

Stand: 03.03.2025

Politik des integrierten Managementsystem

Die Unternehmensführung der SPRINGER Maschinenfabrik GmbH und der SPRINGER Kommunal- und Umwelttechnik GmbH bekennt sich zu kompromissloser Qualität, hoher Sicherheitskultur, nachhaltigem Umweltbewusstsein sowie zu einer effektiven Informationssicherheit und einem strukturierten Risikomanagement. Die Zufriedenheit unserer Kunden bildet den Maßstab für die Formulierung unserer IMS-Politik (Qualitäts-, Sicherheits-, Umwelt-, Informationssicherheits- und Risikopolitik). Unser oberstes Ziel lautet: Wir sind der Marktführer bei innovativen Lösungen und setzen weltweit die technischen Standards in der Säge- und Holzindustrie sowie in der Kommunal- und Umwelttechnik. Dieses Ziel erreichen wir, indem in allen Bereichen der Organisation sämtliche Arbeitsprozesse beherrscht werden, Risiken frühzeitig erkannt, gesteuert und fortlaufend bewertet werden und allen Mitarbeiter/innen bewusst ist, dass sie selbst für die Qualität ihrer Arbeit, die Sicherheit am Arbeitsplatz, den Schutz der Informationen, das Risikobewusstsein sowie den schonenden Umgang mit der Umwelt verantwortlich sind.

Die IMS-Politik von SPRINGER ist für Kunden und Partner transparent und nachvollziehbar.

Unsere Grundsätze:

- Wir betreiben ein dokumentiertes, integriertes Managementsystem (Qualitäts-, Sicherheits-, Umwelt-, Informationssicherheits- und Risikomanagement), das zur Umsetzung unserer Vision in konkretes Handeln dient. Es wird fortlaufend verbessert und weiterentwickelt. Dabei legen wir auf die Einhaltung der relevanten gesetzlichen und behördlichen Anforderungen größten Wert.

- Wir arbeiten fortlaufend an der Verbesserung unserer Produkte, Dienstleistungen, Prozesse und Systeme. Dabei werden systematisch Risiken identifiziert, bewertet und gesteuert, um sowohl Gefahren zu minimieren als auch Chancen optimal zu nutzen. Dies umfasst insbesondere auch den Schutz sensibler Daten und die Sicherstellung der Informationssicherheit.
- Die Geschäftsführung hat gemeinsam mit den Führungskräften die Aufgabe, die Voraussetzungen zur Erreichung dieser Ziele zu schaffen, den Mitarbeiter/innen Vorbild zu sein und diese zur aktiven Teilnahme an relevanten Aktivitäten zu ermutigen. Die Geschäftsführung verpflichtet sich, die erforderlichen Ressourcen (Personal, Infrastruktur, technische und finanzielle Mittel) bereitzustellen.
- Alle Mitarbeiter/innen sind an der Vorarbeit, der Durchführung und Auswertung von Maßnahmen zur fortlaufenden Verbesserung beteiligt. Sie tragen Verantwortung für ihre Arbeit, den sicheren Umgang mit Informationen und das Risikobewusstsein im Rahmen ihrer Tätigkeiten.
- Wir fördern daher Wissen und Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter/innen sowie die Zusammenarbeit auf allen Ebenen.
- Hochwertige Materialien sind die Basis für alle Maschinen und Anlagen, die wir im Haus selbst entwickeln und herstellen.
- Wir verstehen unter Qualität das kompromisslose Erfüllen der Erwartungen unserer Kunden, der Gesellschaft, unserer Mitarbeiter/innen, unserer Lieferanten und Partner sowie der Eigentümer.

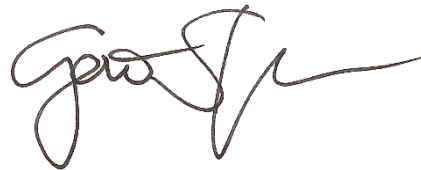
- Wir bieten weltweit Produkte und Dienstleistungen für die Säge- und Holzindustrie sowie für die Kommunal- und Umwelttechnik an,
 - die von Mitarbeiter/innen erbracht werden, denen bewusst ist, dass jede Verletzung und Schädigung der eigenen Gesundheit und der aller Beschäftigten vermeidbar sind;
 - die im Sinne der Null-Fehler-Philosophie den qualitativen Ansprüchen unserer Kunden entsprechen;
 - die durch sparsamen Umgang mit Rohmaterialien und Energie sowie durch die Vermeidung/Reduzierung von Umweltauswirkungen so wenig wie möglich Mensch und Umwelt belasten;
 - die durch ein hohes Maß an Informationssicherheit geschützt werden, um Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit zu gewährleisten.
- Die Verringerung von Umweltauswirkungen unter Einsatz wirtschaftlich vertretbarer Technik ist für uns ebenso selbstverständlich wie die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen. Gleichzeitig setzen wir gezielt Sicherheits- und Risikomanagementmaßnahmen ein, um die Unternehmenswerte und -prozesse nachhaltig zu schützen.
- Die ständige Erfassung und Bewertung von Umwelt-, Unfall- und Sicherheitsdaten sowie potenziellen Risiken ist Grundlage für eine fundierte Entscheidungsfindung zur Minimierung von Gefahren und zur Verbesserung der Unternehmensprozesse.

- Wir führen einen offenen und sachlichen Dialog mit Kunden, Vertragspartnern, Behörden, Anrainern und der interessierten Öffentlichkeit, um Transparenz und Vertrauen zu fördern.
- Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden bindenden Bestimmungen in allen relevanten Bereichen, insbesondere des Arbeitnehmer- und Umweltschutzes, der Informationssicherheit sowie der Exportkontrolle.

Die Geschäftsführung der SPRINGER Maschinenfabrik GmbH



Timo Springer



Gero Springer

Die Geschäftsführung der SPRINGER Kommunal- und Umwelttechnik GmbH



Philipp Körbler



Manuel Seiß